

TYP

A - Epoxidharz flüssig

LIEFERFORM

100%ig

BESONDERE MERKMALE UND ANWENDUNG

Standard-Flüssigharz für hochchemikalienbeständige Beschichtungen, Klebstoffe, Spachtel-, Gießharz- und Laminierharzmassen

KENNDATEN

Regelmäßig bestimmt:

Dynamische Viskosität DIN EN ISO 3219

Dynamische Viskosität [mPa.s] 11000 - 15500
(25 1/s; 23 °C)

Epoxid-Äquivalentgewicht VLN 305

Epoxidäquivalent [g/mol] 180 - 190
(Lieferform)

Farbzahl (Iod) DIN 6162

Iodfarbzahl <= 3

Nicht regelmäßig bestimmt:

Dichte von Flüssigkeiten DIN EN ISO 2811-2

Dichte [g/cm³] 1,16
ca.
(20 °C)

Flammpunkt (Pensky-Martens) DIN EN ISO 2719

Flammpunkt [°C] > 100

VERDÜNNBARKEIT

Spezialbenzin 100/140	○	Methoxypropylacetat	●
Xylol	⊙	Methoxypropanol	●
Aceton	⊙	Ethanol	○
Methylethylketon	●	Butanol	○
Methylisobutylketon	⊙	Isopropanol	○

● = beliebig verdünnbar
⊙ = weitgehend verdünnbar

⊙ = beschränkt verdünnbar
○ = sehr beschränkt oder nicht verdünnbar

VERTRÄGLICHKEIT

% Beckopox EP 140	90	75	50	25	10
% anderes Bindemittel	10	25	50	75	90

Epoxidharze

Beckopox EP 075	●	●	●	●	●
Beckopox EP 116, EP 117, EP 128	●	●	●	●	●
Beckopox EP 151, EP 147w	●	●	●	●	●
Epoxidharz Typ 1, 4	●	●	●	●	●
Epoxidharz Typ 7, 9	●	●	●	●	●

Weitere Bindemittel

Dibutylphthalat	●	●	●	●	●
Resamin HF 480	●	●	●	●	●
Novares LA 700	●	●	●	●	●

● = einwandfrei verträglich

○ = sehr beschränkt oder nicht verträglich

ANWENDUNG UND VERARBEITUNG

Beckopox EP 140 ist ein lösungsmittelfreies, flüssiges Epoxidharz. Je nach Wahl des Härters können die Kombinationen sowohl bei Raumtemperatur als auch in der Wärme gehärtet werden.

Reaktionsprodukte mit entsprechenden Härtern zeichnen sich durch hervorragende Beständigkeit gegen Chemikalien, Lösungsmittel und Feuchtigkeit aus. Während des Härtens zeigen Formulierungen auf Basis dieses Harzes eine geringe Schrumpfung. Es resultieren Produkte mit guter Haftung und ausgezeichneten elektrischen Eigenschaften.

Wesentliche Einsatzgebiete sind:

- Im Bausektor zur Herstellung von chemikalienbeständigen und abriebfesten Bodenbelägen, zum Abdichten, Ausbessern und Sanieren von Stein- und Betonbauwerken.
- Korrosionsschutz/lösungsmittelfreie Lacksysteme
- Herstellung von kalt- und wärmehärtenden Klebstoffsystemen und Spachtelmassen.
- In der Elektroindustrie als Gießharz, zum Imprägnieren und für die Herstellung von Laminaten.
- Im Werkzeug- und Formenbau zur Herstellung von Formen, Lehren, Modellen und Vorrichtungen.

Verarbeitung und Aushärtung der Harzmassen können sowohl bei Raumtemperatur als auch bei erhöhter Temperatur erfolgen. Auch die Verwendung von Vakuum ist möglich.

LAGERUNG

Bei Temperaturen bis 25 °C beträgt die Lagerfähigkeit der originalverpackten Ware mindestens 365 Tage.

Eventuell auftretende Trübungs- oder Kristallisationserscheinungen können durch eine Wärmelagerung bei 50 - 70 °C (günstigerweise unter Rühren) wieder vollständig beseitigt werden; Beckopox EP 140 ist danach wieder uneingeschränkt einsatzfähig. Um derartige Kristallisationseffekte von vornherein zu verhindern, wird eine Lagerung bei erhöhter Temperatur (40 - 60 °C) empfohlen.

UNTERSCHIEDUNGSMERKMALE

Beckopox EP 140 ist ein flüssiges Standard-Epoxidharz, es ist ähnlich in den Eigenschaften wie Beckopox EP 116, neigt jedoch bei tieferen Temperaturen zur Kristallisation.

ARBEITSSICHERHEIT UND UMWELTSCHUTZ

Bei Verarbeitung von Epoxidharzen und Härtern sollten die Regeln der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie beachtet werden. Auf Anforderung wird ein Sicherheitsdatenblatt zur Verfügung gestellt.

Hersteller:
Novares LA 700 (VFT AG)